

[Polizeistation Juist](#)

Polizeistation Juist: Der neue „Dorfsheriff“ war vorher auf Baltrum

Beigetragen von JNN am 22. Okt 2021 - 11:56 Uhr

Nachdem im Juni die bisherige Inselpolizistin, Polizeioberkommissarin Tanja Krüger, die Insel Juist verließ, um neue Aufgaben auf dem Festland außerhalb des Polizeidienstes zu übernehmen, wurde die Polizeistation erst mal mit wechselndem Saisonbeamten bestückt. Doch nun ist diese Übergangszeit vorbei. Mit Polizeihauptkommissar Jens Günther ist wieder ein dauerhafter „Dorfsheriff“, wie die Juister schon immer den fest stationierten Polizeibeamten oder auch Polizeibeamtin nennen, vor Ort.

Der neue Inselpolizist will sich gerne bei der Bevölkerung und den Gästen vorstellen, dazu vereinfachte er schon mal die Arbeit der Presse dahingehend, dass er seine persönliche Vorstellung selbst schrieb. Hierfür bedanken wir uns und stellen den Bericht hier gerne für unsere Leser ein:

„Mein Name ist Jens Günther, ich bin 50 Jahre alt, verheiratet, zwei erwachsene Kinder und verseehe seit dem 01. September 2021 dauerhaft Dienst bei der Polizeistation Juist. Ich habe mich bewusst auf diesen Dienstposten beworben, und die ersten Wochen haben mir bereits gezeigt, wie schön es auf Juist ist.

Ich bin 1998 in den Polizeidienst in Niedersachsen eingestiegen. Fast 20 Jahre meiner polizeilichen Tätigkeit habe ich als Kontaktbeamter in Seelze und Springe in der Region Hannover verbracht. Geprägt war diese Tätigkeit dadurch, offen auf Menschen zu zugehen, sich als öffentlich bekannter und wahrnehmbarer Ansprechpartner für die Bürger zu begreifen, Präsenz zu zeigen und ein positives Bild der Polizei zu prägen. Weiterhin viele Präventivthemen der Polizei umzusetzen.

All dies ist der Tätigkeit als Polizist auf einer Insel nicht unähnlich. Von daher haben meine Frau und ich im Februar den Sprung nach Baltrum gewagt. Ich habe dort seit dem 01. Februar dieses Jahres Dienst versehen und konnte mir zumindest schon mal ein Bild davon machen, wie „Insel“ so funktioniert. Baltrum war sehr schön und sehr schnell haben wir den Eindruck gewonnen, die richtige Entscheidung getroffen zu haben.

Als sich im Sommer die Möglichkeit ergab, den freiwerdenden Dienstposten auf der Insel Juist zu besetzen, haben wir uns entschieden, auch diesen Schritt zu wagen. Wir haben uns auf Baltrum sehr wohl gefühlt, aber die Wohnsituation auf Juist war noch mal um Längen besser als auf Baltrum. Eine große Terrasse mit eigenem Garten und einem Haus, welches direkt der Dienststelle angegliedert ist, haben uns dann überzeugt, ein zweites Mal umzuziehen.

Wir kannten die Insel Juist gar nicht, fühlen uns aber nach den ersten Wochen hier sehr wohl. Wir sind total positiv von den „Insulanern“ aufgenommen worden, und ich arbeite intensiv daran sowohl die örtlichen Gegebenheiten kennen zu lernen, als auch das zumindest mir fehlende Netzwerk aufzubauen.

Ich möchte mich hier als dauerhafter, verlässlicher Ansprechpartner präsentieren und lade alle ein mit mir ins Gespräch zu kommen. Kommen sie auf mich zu oder sprechen mich an egal ob dauerhafter Bewohner der Insel oder Urlauber.“

Kontaktdaten:
Polizeihauptkommissar Jens Günther
04935-921570
jens.guenther@polizei.niedersachsen.de
Bürostunde: Mo.-Fr. 10:00 – 11:00 Uhr

Unser Foto entstand bei der Amtseinführung. (V.l.n.r.) EPHK (= Erster Polizeihauptkommissar) Ingo Brickwedde, Leiter Polizeikommissariat Norden, PHK (= Polizeihauptkommissar) Jens Günther, EKHK (= Erster Kriminalhauptkommissar) Michael Pape Leiter, Kriminal- und Ermittlungsdienst Polizeikommissariat Norden)

FOTO: POLIZEIKOMMISSARIAT NORDEN

Article pictures

